



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN

Antrittsvorlesungen:

Caroline Hutter

Professorin für Pädiatrische Hämatologie
und Onkologie

Stefan Schaller

Professor für Anästhesie und
anästhesiologische Intensivmedizin

31. Jänner 2025, 13:00 – 14:30 Uhr

Hörsaalzentrum der MedUni Wien im AKH Wien, Ebene 7
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

www.meduniwien.ac.at/antrittsvorlesungen



Caroline Hutter

Professorin für
Pädiatrische Hämatologie
und Onkologie

Pädiatrische Onkologie – From bedside to bench and back again

Als ärztliche Leiterin des St. Anna Kinderhospitals hat für Caroline Hutter die bestmögliche Betreuung von Kindern und Jugendlichen höchste Priorität. Im Bereich der pädiatrischen Onkologie will sie neben etablierten Therapieoptimierungsstudien die klinische Präzisionsmedizin weiter vorantreiben. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Zugang zu molekularbiologischer und funktioneller Diagnostik sowie dem Ausbau innovativer Phase I/II Studien. Caroline Hutter studierte Medizin in Wien und erlangte in London (Cancer Research UK/University College London) einen PhD. Nach einem Postdoc am Forschungsinstitut für Molekulare Pathologie (IMP) in Wien absolvierte sie ihre Facharztausbildung für Kinder- und Jugendheilkunde sowie für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie an der MedUni Wien und dem St. Anna Kinderhospital, wo sie zuletzt als Onkologin mit Schwerpunkt Präzisionsmedizin arbeitete. Seit 2017 leitet sie eine Forschungsgruppe an der St. Anna Kinderkrebsforschung.

Vorstellung

Veronika Sexl, Rektorin der Universität Innsbruck

Begrüßung

Markus Müller, Rektor der MedUni Wien



Stefan Schaller

Professor für Anästhesie
und anästhesiologische
Intensivmedizin

In Bewegung: Von Rehabilitation zu Prähabilitation mit digitaler Präzision

Stefan Schallers Strategie liegt auf Prävention im perioperativen Bereich, der Ergebnismessung aus Patient:innensicht (PROMs) und Nachsorge von Intensivpatient:innen durch eine Post Intensive Care Syndrom Ambulanz. Er setzt weiters auf Digitalisierung, Telemedizin und Präzisionsmedizin. Sein Fokus liegt auf Skelettmuskulatur, Gebrechlichkeit und physische Funktionalität, mit Prähabilitation und Frühmobilisation, um Genesung zu fördern und Langzeitfolgen zu reduzieren. Stefan Schaller studierte Medizin in Graz und schloss „sub auspiciis praesidentis“ ab. Die Facharztausbildung absolvierte er am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, ergänzt von einem Research Fellowship an der Harvard Medical School. Neben einem MHBA-Studium habilitierte er in Anästhesiologie und Intensivmedizin an der Fakultät für Medizin der TU München. Ab 2019 war er stellvertretender Direktor der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin an der Berliner Charité.

Vorstellung

Manfred Blobner, Universitätsklinikum Ulm

Im Anschluss Get-together mit Buffet

Anmeldung bitte bis 24. Jänner unter:
www.meduniwien.ac.at/antrittsvorlesungen